



# Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR  
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS  
HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 4/2013

4. Quartal Dezember 2013

## Wenn Weihnachten ist...



...dann kommt zu uns der heilige Christ. So heißt es in dem bekannten Weihnachtslied, und damit ist das Weihnachtsgeschehen vor nunmehr 2013 Jahren auf einen kurzen Nenner gebracht. Was sich allerdings der Mensch darüber hinaus alles ausgedacht hat, wenn Weihnachten ist, das ist geradezu überwältigend. Es beginnt inzwischen schon Ende September, wenn in den Dekorationen das Herbstflair bereits Lametta und Lichterglanz Platz machen muss, womit die nicht gerade stressfreie Vorweihnachtszeit mit tausend zu lösenden Problemen eingeläutet ist. Etwa, wo feiern wir, wer soll alles zu Besuch kommen und was schenke ich wem, wenn Weihnachten ist. Es kommt schließlich der Nikolaus, gefolgt von jeder Menge Weihnachtsmänner, die bei unzähligen (Vor)Weihnachtsfeiern erscheinen.

Schließlich gibt es noch größeren Klärungsbedarf darüber, was auf den Tisch kommt und wie der Weihnachtsbaum auszusehen hat, wenn Weihnachten ist.

Die Weihnachtspost kommt auf uns zu, und es müssen die fünf Briefe geschrieben werden, mit denen man einmal im Jahr Verwandte oder Bekannte kontaktiert. Spätestens jetzt kommen Zweifel auf, ob das Pensum in der kurzen Zeit bis zum 24. Dezember zu bewältigen ist.

Nun, irgendwie klappt es dann doch alles, und man schafft es sogar noch in die Christmette. Auch diesmal wundert sich dann der Pastor, wie viele Schäfchen plötzlich in seine Kirche kommen, wenn Weihnachten ist. Dann ist es ihm gewiss ein Trost, wenigstens denen erklären zu können, was es mit Weihnachten eigentlich auf sich hat, und er wird wieder anmahnen, dass es Kirche das ganze Jahr über gibt. Allerdings wird er auch diesmal vorausahnen, dass die meisten Schäflein erst wiederkommen, wenn Weihnachten ist.

Ein frohes Fest und alles Gute für 2014 wünscht

**Ihre Redaktion**



*Der Heimat- und Bürgerverein  
wünscht ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2014*

Die festliche Beleuchtung am Pfarrheim wurde aus Dorffesterlösen finanziert, sie erstrahlt nun immer – wenn Weihnachten ist.  
Foto: Wolfgang Seidenfuß



Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014.

Familie Sper, Familie Riffel und Mitarbeiter

# Bistro Zur Quelle

im Thermalfreibad

Telefon Bistro: 50 84

Telefon Bad: 50 87

[www.nostalgiefreibad.de](http://www.nostalgiefreibad.de)



Telefonanlagen Video TV Sat  
Verkauf und Reparatur

**HOFFMANN**  
MEDIEN-TECHNIK

Bad Bodendorfer Unternehmen

Telefon 02642-44291

Hauptstraße 108 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf

[www.radio-hoffmann.de](http://www.radio-hoffmann.de) · [info@radio-hoffmann.de](mailto:info@radio-hoffmann.de)

*Service aus Meisterhand*



Monte Christo  
**mobile**  
Kfz-Meister-Fachbetrieb

2.4.94

**Kondic**

Unsere Leistungen:

- Reparaturen aller Marken
- Fahrzeugaufbereitung Innen & Außen
- HU/AU durch DEKRA Mo+Mi 16.00 Uhr
- Achsvermessung
- Reparatur & Austausch von Autoscheiben
- Fehlerdiagnose (Fehlerspeicher auslesen)
- Klimaanlage-Service
- Karosserie- & Lackierarbeiten
- Inspektionsservice nach Herstellervorgaben
- Reifenservice
- Gebrauchtwagenhandel

**Für ausgewiesene Bad Bodendorfer Kunden  
gibt es zur Zeit HU/AU für nur €72.-**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Moselstraße 71

Telefon 02642/999999

53489 Sinzig-Bad Bodendorf

Telefon 02642/999998

Mail [info@montechristo-mobile.de](mailto:info@montechristo-mobile.de)

[www.montechristomobile.de](http://www.montechristomobile.de)

Druckhaus

# optiprint

[www.druckhaus-optiprint.de](http://www.druckhaus-optiprint.de)

kranzweiherweg 15 / 53489 sinzig / tel 0 26 42 - 98 10 51

# Winzer-Gaststätte



Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und guten Rutsch.

Inh. Wolfgang Wilhelms

Hauptstraße 117, 53489 Bad Bodendorf

Tel. 0 26 42 / 99 89 90 · Mobil 0172 / 97 64 615

Mail [Winzergast@bad-bodendorf.de](mailto:Winzergast@bad-bodendorf.de)

Bad Bodendorfer Unternehmen

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 15.00 – 23.00 Uhr Küche 17.00 – 21.00 Uhr  
Fr. – So. 11.00 Uhr – Schluss Küche 11.30 – 14.00 + 17.00 – 21.00 Uhr

# Wir sind Heimat!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

## Stark machen

Gemeinsam stark machen für  
die Heimat, denn hier sind die  
Wurzeln und hier liegt die  
Zukunft.

[www.voba-rheinahreifel.de](http://www.voba-rheinahreifel.de)



Volksbank  
RheinAhrEifel eG

Bad Bodendorfer Unternehmen



# Es weihnachtet sehr...

Kinderkrippenfeier 2013

## Spezialauftrag für einen Esel

„Joschi, Nazareth-Express-Dienst“ lautet der Titel des diesjährigen Kinderkrippenspiels, das am 24. Dezember 2013 um 14.30 Uhr in der St. Sebastianus Kirche Bad Bodendorf aufgeführt wird. Das Weihnachtssingspiel, das ausschließlich von Tieren kommentiert wird, ist der Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2,1-10 nachempfunden. Der Text stammt von Gertrud Schmalenbach, die Musik von Siegfried Fietz.

„I A, nun gut, wenn ihr unbedingt wollt, dann erzähl ich euch ein wenig von mir. Ich habe in der Tat einmal etwas Interessantes erlebt. Ich war damals Angestellter in einer Transportfirma, und eines Tages kam ein Mann namens Josef zu mir, um mich für eine Reise zu buchen. Er und seine junge Frau mussten in ihren Geburtsort Bethlehem reisen.“ So erzählt der Esel Joschi von einer Reise nach Bethlehem, der Herbergssuche und von der Ankunft im Stall.

Dort finden sich ein paar Schafe, einige Mäuse, ein Ochse und, von den Tieren anfänglich unbemerkt, eine Eule. Im Stall herrscht zunächst Empörung über die angekommenen Ruhestörer. Erst als die Tiere begreifen, dass da gerade ein „Menschenjunges“ zur Welt kommt, werden sie friedlich und interessieren sich für das Geschehen. Das Kind ist da, und bald stellt sich der wohlverdiente Schlaf ein. Durch die lärmend ankommenden Hirten ist die Ruhe allerdings nur von kurzer Dauer. Höchst erstaunt verfolgt man ihre Berichte von der Engelserscheinung auf dem Feld. Nachdem sich die Hirten wieder verabschiedet ha-

ben, mischt sich Allwissia, die Eule, ins Geschehen. Von ihr erfahren die Tiere die Bedeutung Jesu für die Welt. Zum Schluss macht sich eine leichte Trauer breit, die aber von der klugen Eule schnell verschweicht wird, und fröhlich feiert man die Geburt Jesu.

In 11 Liedern, die von Verkündigung, Anbetung, Prophezeiung und schließlich dem Gloria handeln, wird die Weihnachtsgeschichte aus Sicht der Tiere erzählt.

22 Grundschul Kinder stellen die Geschichte musikalisch und schauspielerisch dar, angeleitet durch das eingespielte „Krippenspiel“-Team um Manuela Bauer, Bettina Bewermeier, Martina Frenzel und Steffi Becker. Seit Ende der Herbstferien führen sie die Kinder durch die Proben, arrangieren die Lieder und ihre Ausführung und stellen mit viel Liebe zum Detail Kulisse und Kostüme zusammen. Die musikalische Begleitung übernimmt auch in diesem Jahr wieder die „Familienband St. Sebastianus“, unter der Leitung von Thomas J. Portugal.

„Das ist die Weihnachtsfreude, sie schenkt uns Zuversicht“ singen die Kinder am Ende des Krippenspiels und feiern ihrem Auftritt am Weihnachtstag entgegen. CB

## Weihnachten!

von Reinhold Steinborn

De Wente wor aanjebroche on et jing ob Weihnachte. Do trofen sech en paar Dier on woren sech am ondehaale, wat dann die Hauptaach an Weihnachte wör.“

Dat es doch kloor, Jänsebrode“ söt de Fuss. „Wat wör Weihnachte oohne Jänsebrode“.

Do menk sech dat Rih dozwechen. „Ech brouchen en Tanneboum, oone Tanneboum kann ech kein Weihnachte feeiijere“.

„Ewwe net zu vill Keeze“, koom et von de Eul erüwwe jeschieps, „schön schummerich on jemütlich moss et senn, Stimmung es de Hauptaach“.



„On Schmuck, vill Schmuck“, krächz die Elste,“ jede Weihnachte kreeijen ech en Reng, e Armband, en Brosch odde en Kett. Dat es für mich dat Schönste wat et jit“.

„Ewwe en neu Kleid moss mindesten drenn senn“, schrie de Pfau,“wenn ech kein neu Kleid kreeijen, hann ech keine Weihnachte“.

„Wenn et keine Stolle on all die andere söße Saache net jit“, brummt de Bär,“ dann kann ech jot ob Weihnachte verzichte“.

„Maach et wie ech“, quietscht da de Dachs dozwechen, „penne, penne, penne.“

„On soufe, vill soufe“, kom et vom Oohs erüwwe, „Mol richtig soufe on dann penne“.

Dann joof et ob einmol e laut Jeschrei, denn de Essel hatt dem Oohs voll jähn dat Schinnbein jetrodde. „Du blöde Oohs, denks du dann net ens aan dat Kend?“

Do senk der Oohs senge schwere Kopp.“ Dat Kend, joo dat Kend, dat es doch de Houptaach!“

„Übrijens“, fröch ä dann de Essel, „Wessen dat och die Mensche?“



Die Krippe St. Sebastianus 2012

# Seifer & Co. GmbH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Wartung • Kundendienst

Rastenberg 16  
53489 Sinzig

www.firma-seifer.de  
Tel.: 0 26 42 / 42 12 5

Sanitär  
Heizung  
Solar

## FUCHS

Werkstätte für textiles Wohnen

Hans-Josef Fuchs  
Raumausstattermeister

Kirchstraße 6 · 53474 Kirchdaun  
Tel. und Fax 02641/200398  
www.raumausstatter-fuchs.de  
kontakt@raumausstatter-fuchs.de

## Schreinerei Steinborn

Meisterbetrieb

Innentüren, Fenster und Haustüren – Reparaturservice  
Möbel und Einbauschränke – Innenausbau – Holzfußböden

An der Glasfabrik · 53498 Bad Breisig  
Telefon 02642/43644 · Fax 02642/991946

## Moni's Haarstudio

Inhaberin: Monika Klar  
im "Institute de beauté"  
Sinzig - Bad Bodendorf  
Hauptstraße 41  
0 26 42 / 4 14 63

Das Studio für "SIE" und "IHN"

## „Akademie mit Herz und Verstand“

www.Rhein-Ahr-Akademie.org

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden, Gönnern und deren Familien sowie der ganzen Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Spielmannszug "Blau-Weiß" Bad Bodendorf

## „BAD“ Bodendorf soll leben

Es dürfte wohl kaum irgendwo so viel über drei Buchstaben gesagt und geschrieben worden sein, wie über das Wort „BAD“ als Namenszusatz unseres Dorfes. Überall in den Medien war zu lesen, zu sehen und zu hören. Es ist sicher nicht hoch genug zu bewerten, dass es bei dieser Diskussion praktisch keine Gegenstimme zur Beibehaltung des Ortsnamens „Bad Bodendorf“ gab. Ganz sicher verdient in dieser Sache unser Landrat Dr. Pföhler ein herzliches „Dankeschön“ für seinen Einsatz, und das nach der Entscheidung von ihm überbrachte gelbe Ortsschild „Bad Bodendorf – Kreis Ahrweiler“ wird an passender Stelle in unserem Dorf einen würdigen Platz bekommen. Die Aussage vieler wichtiger Stimmen aus dem Dorf, des Bürgermeisters unserer Stadt, des Landrats und des Innenministers Lewentz, der in der Sache das letzte Wort hatte, sollte im Protokoll allerdings festgehalten werden. Übereinstimmend sprach man sich dafür aus, das Wort „Bad“ nicht als Worthölse stehen zu lassen, sondern alles daran zu setzen, das Prädikat „Heilbad“, (unserem Ort verliehen am 6. Juni 1935) wieder zu erlangen. Von Mutter Natur sind die Voraussetzungen hierfür nach wie vor gegeben.



## Mängel sind vorhanden

Es gibt zwar Kurmittel, aber es fehlt an ganzjährigen Einrichtungen zu deren Anwendung, sowie eine kurärztliche Betreuung, wie es das Kurortgesetz als wichtigste Voraussetzung vorschreibt. Es fehlt aber auch an Kurortflair und an dem was man „Infrastruktur“ nennt: Zu wenig Einkaufsmöglichkeiten und zu wenig Tagesgastronomie, zu wenig Fremdenbetten. Mängel, die übrigens auch bei einem möglichen Ausbau als Erholungsort oder als Wanderziel behoben werden müssten, Mängel, von denen es in diesem Dorf noch einige mehr gibt. Die Bemühungen der „Ehrenämter“ zur Verbesserung des Dorfbildes hoch in Ehren. Sie bringen auch durchaus etwas, aber das reicht nicht aus. Es müssen Konzepte erarbeitet werden, die in die so genannte Bauleitplanung einfließen. Daran hat es in der Vergangenheit offensichtlich gemangelt. Grund genug, es jetzt anzupacken. Ein runder Tisch wäre ein guter Anfang. BK



Foto: Vollrath

## Abschied von Eckehard Spitznagel

Den meisten Bad Bodendorfern ist er noch in lebendiger Erinnerung, auch wenn er seit acht Jahren auf Grund der Folgen eines erlittenen Schlaganfalls nur noch selten in der Öffentlichkeit zu sehen war. Ohne Zweifel hat er das Leben in unserem Dorf, aber auch der Stadt über Jahrzehnte maßgeblich mitgeprägt.



Eckehard Spitznagel war Ur-Bodendorfer, auch wenn er in der Endphase des Krieges am 25. Juli 1944 im Bonner Krankenhausbunker geboren wurde. Seine Eltern, der Zahn- und Humanmediziner Dr. Dr. Heinrich Spitznagel und die Heilpraktikerin Elly Spitznagel, hatten ein Jahr zuvor ihren Familiensitz von Essen nach Bodendorf verlegt und hier mit dem Aufbau des Unternehmens Spitznagel begonnen. Eckehard besuchte die Bodendorfer Schule und später das Gymnasium in Ahrweiler, wo er 1965 das Abitur machte und anschließend in Freiburg Medizin studierte. Nach dem frühen Tod seines Vaters geriet der elterliche Betrieb in finanzielle Schwierigkeiten und drohte, verkauft zu werden. Um das zu verhindern und zu Hause seiner Mutter zur Seite zu stehen, brach er sein Studium nach dem Physikum ab. Seine intensiven Bemühungen um das Unternehmen führten bald zum Erfolg und brachten dem Betrieb wieder Aufwind. Nebenbei ließ er sich in Unna zum Heilpraktiker ausbilden und eröffnete bald darauf eine schnell florierende Praxis. Die positive Entwicklung machte bald Erweiterungen des Hauses notwendig. Die Eröffnung des Kurhauses Spitznagel war hierbei der Höhepunkt, und das Haus brachte es schließlich auf eine Kapazität von 60 Betten.

Natürlich war für ihn die Belegung des Fremdenverkehrs Zeit seines Lebens Herzensangelegenheit. 1976 übernahm er zusammen mit Bernhard Knorr die Führung des damaligen Verkehrsvereins und leitete damit viele segensreiche Maßnahmen im Sinne der Gäste ein. Unter anderem wurde ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm entwickelt und die handgeschneiderte Zeitung „Kurnotizen“ herausgebracht. In den, in dieser Schrift neben vielen anderen Beiträgen enthaltenen, Gästelisten wurden damals immerhin noch jeweils etwa 300 gemeldete Gäste aufgezählt. 1988 wurde der Verkehrsverein aufgelöst und neben dem Heimat- und Bürgerverein der Verein „Kur und Touristik“ gegründet, den Eckehard Spitznagel bis 2006 führte und dann dessen Ehrenvorsitzender wurde. Seine politische Karriere begann 1979 mit seiner Wahl für die CDU in den Stadtrat. Auch hier hat er sich mit großem Engagement und Arbeitseinsatz in verschiedenen Ausschüssen und später als Fraktionsvorsitzender um die Stadt, aber auch unser Dorf hoch verdient gemacht, und mit Durchsetzungsvermögen und Sachlichkeit erwarb er sich überall hohes Ansehen, auch bei seinen politischen Gegnern.

2005 erlitt er in seinem Hause einen schweren Schlaganfall, in dessen Folge er halbseitig gelähmt war und seine Sprache verlor. Dennoch konnte er auch nach diesem tragischen Ereignis stets seine Anteilnahme an seiner Umwelt artikulieren, bis am 25. Juli eine Lungenentzündung und ein neuer Schlaganfall seinem Leben nach 69 Jahren ein Ende setzten. Eckehard Spitznagel ist für alle Zeiten ein wichtiger Platz in der Chronik unseres Dorfes sicher, und als freundlicher und geselliger Mensch, der seinen Optimismus eigentlich nie verloren hat, wird er seinen Platz in den Herzen der Bürger behalten. *BK*

## Mehr als nur Glockenläuten Küster in Bad Bodendorf

Nachdem Helga Schmitt nach ??-jährigem in St. Sebastianus durch ihre neue hauptberufliche Tätigkeit den Küsterdienst nicht mehr versehen konnte, erfüllt Gregor Hoffmann aus Sinzig seit 1. Juli 2013 diese Aufgaben.

**Dorfschelle (DS):** Herr Hoffmann, diese Aufgabe erfordert einen hohen Einsatz, auch zu außergewöhnlichen Zeiten. Lässt sich dies mit Ihrem Berufsleben vereinbaren?

**Gregor Hoffmann (GH):** Aufgrund, der Gegebenheit und Tatsache, dass ich arbeitssuchend/-los bin, gibt es da keine Probleme.



*Helga Schmitt und Gregor Hoffmann*

**DS:** Viele Arbeiten werden von Ihnen „hinter den Kulissen“ getätigt, die die Menschen oft gar nicht mitbekommen. Beschreiben Sie bitte kurz Ihre vielfältigen Aufgaben im Dienst der Kirche.

**GH:** Nach dem Aufschließen der Kirche am Morgen zünde ich eine Kerze am Opferkerzenregal an, fülle die Opferlichter auf und räume ausgebrannte Lichter weg. Vor jeder Messe informiere ich die Bevölkerung mit zweimaligem Läuten, zunächst eine halbe Stunde, dann eine Viertel Stunde vor Beginn, baue die Mikrofone im Kirchenraum auf, schalte die Mikrofonaanlage sowie die Kirchenbeleuchtung ein, lege das Altarkreuz an seinen Platz und stecke den Tabernakelschlüssel auf.

Für den Priester lege ich die für den Tag entsprechenden Seiten im Messbuch auf und suche im Messlektionar die Lesung und das Evangelium für diesen Tag heraus. Hilfe dazu gibt der Liturgische Kalender (Direktorium), in dem für jeden Tag die entsprechende Lesung, das Evangelium und die Messbuchtexte eingetragen sind.

Danach werden das Messgewand, die Stola (bis zu 2,50 m langer schmaler Stoffstreifen), die Albe (weißes Untergewand), das Zingulum (Gürtel) und das Schultertuch auf dem Ankleidetisch vorbereitet. Auch hierzu findet sich die entsprechende liturgische Tagesfarbe im Direktorium.

Weiterhin werden Palla (Priestergewand), Kelch mit Kelchtuch und Korporale (Tuch, auf das der Kelch gestellt wird) vorbereitet sowie die Hostienschale mit Hostien für die Gottesdienstbesucher und einer Priesterhostie aufgefüllt und zum Kredenzisch gebracht. Ebenso befüllt werden zwei Kännchen mit A (Aqua = Wasser) und V (Vinum = Wein) gekennzeichnet sowie ein weiteres zur Händewaschung nebst Tablett und Lavabotuch zum Abtrocknen der Hände.

Sind während der Messe keine Messdiener zugegen, sammle ich die Kollekte ein und schlage zur Wandlung den Gong.

Nach einem Gottesdienst muss natürlich wieder alles an seinen angestammten Platz in der Sakristei gebracht werden.

**DS:** Woher nehmen Sie die gehörige Portion Idealismus zur Erfüllung Ihrer Aufgaben?

**GH:** Ich habe Spaß an der Arbeit und dem Umgang mit Menschen sowie das Ziel, die Aufgabe optimal zu erfüllen.



**DS:** Welche fachlichen Voraussetzungen/Welche Ausbildung bzw. Schulung müssen Sie – besonders die Liturgie betreffend – mitbringen, um dem Dienst gerecht zu werden?

**GH:** In meinem Falle habe ich keine besondere Ausbildung bzw. Schulung durchlaufen. Mein Wissen erhielt ich durch



**W**eingut Burggarten · Familie Schäfer  
53474 Heppingen/Ahr · Landskroner Straße 61  
Tel. 02641/21280 · Fax 02641/79220 · [www.weingut-burggarten.de](http://www.weingut-burggarten.de)

**Book Arts and more...**

Hauptstr. 117, 53489 Bad Bodendorf Tel. 02642 901849  
<http://book-arts-and-more.de/onlineLaden>



**Bad Bodendorfer Unternehmen**  
*Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihr Markus Wahl*

**Der Makler Ihres Vertrauens**



**City-Immobilien & Projektentwicklung**  
Hauptstraße 108 b  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Tel.: 0 26 41 / 900 573  
Fax: 0 26 41 / 900 574  
[www.immo-aw.de](http://www.immo-aw.de)  
E-Mail: [info@immo-aw.de](mailto:info@immo-aw.de)

**Bad Bodendorfer Unternehmen**

# Blumen FUCHS

**Gartenbau & Floristik**

Hauptstrasse 48 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel. 0 26 42 / 4 11 66 • Fax 0 26 42 / 4 11 09  
[blumenfuchs@gmx.de](mailto:blumenfuchs@gmx.de)




**KÜPPER BEDACHUNGEN**

**Ralf Küpper Heerweg 43 53489 Bad Bodendorf**

Dachdeckerarbeiten aller Art	Wärmedämmarbeiten
Terrassen- und Balkonsanierung	Dachfensterein-/ausbau
Kupfer- & Zinkarbeiten	Entrümpelung u.a.m.

**Mobil: 0175 - 6 46 04 91**

meine Gottesdienstbesuche vor meiner Tätigkeit als Küster und aus der sehr guten Einarbeitung durch meine Vorgängerin Helga Schmitt sowie durch Norbert Hommelsheim (Küster in St. Peter Sinzig).

**DS:** Was gefällt Ihnen bzw. freut Sie an Ihrer neuen Aufgabe besonders und wo sehen Sie problematische Momente?

**GH:** Mir gefällt halt der Umgang mit den verschiedensten Menschen, die Abwechslung bei den Messen, denn keine Messe ist wie die andere. Es freut mich, wenn viele Leute zur Messe kommen

**DS:** Welche Wünsche haben Sie für Ihren Dienst und die Zukunft unserer Pfarrei?

**GH:** Ich wünsche mir, dass alles weiterhin zur Zufriedenheit aller so gut läuft wie bisher und dass sich immer noch genügend Menschen zusammenfinden, die die Gottesdienste und Messen in Bad Bodendorf besuchen bzw. daran teilnehmen.

**DS:** Was ist Ihr Hauptberuf, was sind Ihre Hobbies?

**GH:** Ausgebildet bin ich zum Einzelhandelskaufmann Lebensmittel sowie Industriekaufmann, zurzeit allerdings ohne Arbeit in den genannten Berufen.

Als Hobbies unterstütze ich als aktives Mitglied die Freiwillige Feuerwehr Sinzig und wirke im Elferrat der KG Närrische Buben Sinzig mit.

**DS:** Die Redaktion der Dorfschelle dankt Ihnen für dieses Gespräch und wünscht Ihnen weiterhin viel Freude bei diesem verantwortungsvollen Dienst in unserer Pfarrgemeinde St. Sebastianus. *tjp*

## KG Rievkooche startet in eine neue, aufregende Session – mit Bläck Fööss-Konzert im Sommer

Das neue Jahr beginnt für die Karnevalisten der KG Rievkooche nicht erst am 1.1. sondern mit der Sessionseröffnung am 11.11. Diese wurde in diesem Jahr wieder im Gasthaus Cholin gefeiert. Mit einem dreifachen Alaaf begrüßten die Narren um KG-Chef Jürgen Werf die närrische Zeit und feierten bunt kostümiert und ausgelassen zu jecken Tönen.



Nach der nun eingelegten Weihnachtspause geht es für die KG'ler im Jahr 2014 mit folgenden Veranstaltungen weiter:

Den Anfang macht am Samstag, 15. Februar 2014 die Kindersitzung. Los geht's hier um 14.11 Uhr. Alle Kinder aus Bad Bodendorf und Umgebung sind zum bunten Mit-Mach-Karneval in den Saal der Winzergaststätte eingeladen.

Direkt am nächsten Tag, Sonntag, 16. Februar 2014, feiern die Bad Bodendorfer Senioren im Saal der Winzergaststätte. Sie bekommen ein buntes Programm mit Tänzen, Büttenreden und Musik geboten. Der Eintritt ist frei. Die Senioren können – wie im vergangenen Jahr – gerne wieder den Hol- und Bringservice der KG Rievkooche in Anspruch nehmen: Wer möchte, wird von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung auch wieder dorthin gebracht. Interessierte Senioren melden sich bitte telefonisch bei Birgit Odenwald-Hanenberg (Telefon 904564).

Die nunmehr schon 3. Rievkooche-Sitzung findet am Samstag, 22. Februar statt. Die Sitzung startet um 18.11 Uhr. Das Publikum erwartet ein tolles Programm mit viel Lokalkolorit, mitreißenden Tänzen, Stimmungsmusik der Unkeler Barhocker und witzigen Büttenreden. Der Eintritt



beträgt 10 Euro, und der Kartenvorverkauf startet am 8. Februar 2014 bei Elektro Schmitz.

Den Abschluss der karnevalistischen Veranstaltungsreihe bildet die Mondscheinparty am Karnevalsfreitag (28. Februar 2014). Hier lädt die KG zur Party in den Saal der Winzergaststätte. Hier wird die Band „de Köbesse“ den Gästen mit „Rock op Kölsch“ einheizen und für gute Stimmung sorgen. Auch für diese Veranstaltung sind die Karten im Vorverkauf erhältlich.

Doch das war noch nicht alles, was sich die Verantwortlichen der Karnevalsgesellschaft für 2014 ausgedacht haben: Auch wenn es im 4. Jahr nach Vereinsgründung noch kein wirkliches Jubiläum zu feiern gibt, konnte die KG eine der ganz großen Kölner Karnevalsbands – wenn nicht DIE Band – für ein Konzert verpflichten: Die Bläck Fööss!

Das Konzert findet am 5. Juli 2014 im Zirkuszelt auf dem Wohnmobilhafen am Sportplatz statt. Der Kartenvorverkauf hierfür ist bereits gestartet. Karten können über [www.kg-bad-bodendorf.de](http://www.kg-bad-bodendorf.de) bestellt oder bei Elektro Schmitz erworben werden. Der Eintrittspreis beträgt 21 Euro im Kartenvorverkauf und 22,50 Euro an der Abendkasse.

Der Vorstand der KG freut sich auf eine tolle und jecke Session. Alle Termine und weitere Infos findet man unter [www.kg-bad-bodendorf.de](http://www.kg-bad-bodendorf.de).  
*S. Diedrich*

## BLUE VELVET gewinnt Tanzsportpokal und wird Landesmeister

Am 19. Oktober 2013 nahmen die Tänzerinnen der Bad Bodendorfer Garde- und Showtanzgruppe BLUE VELVET am Tanzsportpokal des Landesverbands für Spielmannswesen Rheinland-Pfalz e.V. in Alzey teil.

Der neue Gardetanz wurde zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert und begeisterte gleich Jury und Publikum. Neben Choreographie und Synchronität wurden auch Schwierigkeiten bei Schrittkombinationen und Hebefiguren sowie Ausstrahlung und Sicherheit bewertet. Die drei professionellen Jurymitglieder waren sich einig, dass die Leistung der Tänzerinnen eine Bewertung im Gold-Rang verdiene. Da die Tanzgruppe auch die höchste Wertung in ihrer Kategorie erreichte, wurde zusätzlich der Rheinland-Pfalz-Tanzsportpokal verliehen und somit der Landesmeistertitel ausgesprochen. Die Tänzerinnen haben sich damit für den Bundestanzsportpokal des LSW qualifiziert, in dem im nächsten Jahr unter den Gewinnern der Bundesland-Tanzsportpokale die deutschen Gesamtsieger ermittelt werden.

Die Trainerinnen von BLUE VELVET, Stefanie Werner, Ricarda Pauly und Katja Effelsberg freuen sich mit den



Die glücklichen Tänzerinnen von Blue Velvet

Tänzerinnen über diesen großen Erfolg und sind nun Feuer und Flamme, in eine ereignisreiche und schöne Karnevalssession 2013/2014 zu starten. Buchungsanfragen für Auftritte können Sie gerne unter 02642/4039031 an uns richten.  
*R. Pauly*

## Unbeirrt weiter an der Zukunft arbeiten!

Gut, dass es ihn jetzt gibt, den Verein „Zukunft Bad Bodendorf e.V.“. Unter seinem Dach können nun viele in unserem Dorf anstehende gemeinnützige Projekte entwickelt werden. Die Dorffestgemeinschaft, die Lenkungsgruppe, der „Rundweg der Düfte“ und der Martensausschuss werden in Zukunft unter seiner Trägerschaft problemlos arbeiten können. Die ersten Früchte haben sich schon gezeigt. Die Dorffestgemeinschaft konnte unter dem Motto „Wir für unsere Kinder“ 7000 Euro zum Bau des wichtigen Tageslicht erhellten Mehrzweckraumes im Ganztagsbereich der Schule beisteuern. Es konnte Dank einer Bürgerinitiative unter der Regie von Jörg Baltes und zur Freude der Pänz das Spielfeld am Ende der Hauptstraße schon mal eröffnet werden, auch, wenn es hier noch viel Investitionsbedarf gibt und die Spendenfreudigkeit der Dorfgemeinschaft noch mal auf den Prüfstand muss.

### Die Lenkungsgruppe

Hier stehen weiterhin die Themen „Schwanenteich“ und „Quellensteg“ auf der Tagesordnung. Während bei Ersterem die Vorschläge zur Sanierung bei den Wasserbehörden noch auf Skepsis stoßen, sieht es beim Steg schon hoffnungsvoller aus. Erfreulicherweise hatte der Stadtrat ja unlängst den Abrissbeschluss zurückgenommen und die dafür veranschlagte Summe von 25000



*Wird dieses marode Bauwerk bald durch einen Neubau ausgetauscht?*

Euro als Grundstock für eine mögliche Sanierung oder einen Neubau bereitgestellt. Inzwischen liegt ein realistisches und umsetzbares Angebot eines renommierten Unternehmens vor, das zur Zeit von der Stadt geprüft wird. Natürlich werden Anträge auf Fördermittel gestellt, aber sicher wird es am Ende nicht ohne Sponsoren gehen. Wenn man das Naherholungsgebiet zwischen Sinzig und Bad Bodendorf ausbauen möchte, was im Sinne der ganzen Stadt wünschenswert wäre, ist diese Ahrquerung als Verbindung der beiden Ahrufer und als direkte Zuführung zum Kurpark und Thermalbad unverzichtbar. Der Arbeitskreis appelliert schon jetzt an die Bevölkerung, das Vorhaben zu unterstützen. (Ansprechpartner Helmut Weber, Telefon 5761).

Gönnen Sie Ihren Füßen professionelle Pflege und wohltuende Entspannung!

**Mobile Fachfußpflege**

**Inge Baumann**

53489 Bad Bodendorf · Ahrtalstraße 24

Tel.: (0 26 42) 40 91 26 · Mobil: (0177) 7 48 73 02

- Termine nach telefonischer Vereinbarung -

**Das Heim zum Wohlfühlen**

„Hört auf zu fragen, was die Zukunft bereithält und nehmt als Geschenk, was immer der Tag mit sich bringt.“  
(Quintus Hr. Flacous)

In diesem Sinne wünschen wir allen frohe Weihnachten und glückliches Leben in unserem Hause für

**2014** Bad Bodendorfer Unternehmen

**maranatha**  
SeniorenZentrum

Am Kurgarten · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel. 0 26 42 / 40 60 · [www.maranatha.de](http://www.maranatha.de)

**„GÄSTE WERDEN FREUNDE“**  
[www.Rhein-Ahr-Greeters.org](http://www.Rhein-Ahr-Greeters.org)

**Frohe Weihnachts-Feiertage und ein gesundes, erfolgreiches 2014**

**Bad Bodendorfer Unternehmen**

[www.bad-bodendorf.com](http://www.bad-bodendorf.com)

**SCH DE**  
Versicherungsmakler

- Versicherung für Gebäude, Hausrat, Haftpflicht, Unfall
- Optimierung privater Krankenversicherung
- Private und betriebliche Altersversorgung

**Hans-Otto Schade**  
Betriebswirt, Versicherungsfachmann (BWW)  
Am Sonnenberg 59, 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642-99787 48, Mobil 0171-6936113  
[schade@hotelversicherungen.de](mailto:schade@hotelversicherungen.de)  
[www.hotelversicherungen.de](http://www.hotelversicherungen.de)

„Die Versicherung ist das einzige Produkt, daß Sie nicht mehr kaufen können, wenn Sie es benötigen!“

Bad Bodendorfer Unternehmen

**Ferienwohnung**  
am Startpunkt zum  
**Rotweinwanderweg**

**Bad Bodendorf**, Bahnhofstraße 9,  
bis 4 Personen (65 qm), Wohnzimmer,  
Schlafzimmer, Küche, Bad, WC,  
-große Terrasse, Radio, TV.

**Tel. 02642/9914 14 · Mail [ute\\_knorr@gmx.net](mailto:ute_knorr@gmx.net)**

Bad Bodendorfer Unternehmen



450.- € für die Aktion „Rundweg der Düfte“ spendeten Alexander Albrecht und Franz Josef Hillenbrand aus dem Gewinn ihres Standes beim Kunst- und Weihnachtsmarkt.

### Der Rundweg der Düfte

Naturgemäß ruhen momentan die Arbeiten an den Inseln, und es ist die Zeit für die Planungen zum Frühjahr. Die „Rentnerband“ um Helmut Weber ist aber auch jetzt aktiv, denn auch im Winter gibt es Arbeit. Zur Zeit wird das ehemalige Kelterhaus des Winzervereins saniert und zu einer weiteren Attraktion des Dorfes ausgebaut. Hier können jetzt endlich alle historischen Gegenstände wie Geräte, Wagen, Werkzeuge etc. ordentlich präsentiert werden, die im Heimatarchiv keinen Platz haben und irgendwo zwischengelagert sind. Die Wirtin, Ulrike Wilhelms, stellt alle Materialien zur Verfügung und hält die Mannschaft mit Getränken und Imbiss bei Laune. So wird das historische Kelterhaus bald zu einer Bereicherung des Dorfes werden und bietet dazu eine ideale Kulisse für gesellige und kulturelle Veranstaltungen.

Die segensreiche Maßnahme der Stadt mit der Absenkung der Bürgersteige in der Bäderstraße wird bei den Bürgern, aber auch bei den Rundweglern sehr begrüßt, denn hier gibt es ja einige Inseln zum Verweilen, und in diesem Bereich sind noch einige Attraktionen geplant, die jetzt schnell angegangen werden.

Hier aber noch eine Bitte der (nicht nur) Rentnerband um Helmut Weber: Die Aktiven in Sachen Dorfverschönerung sind dankbar für gebrauchsfähige Gartengeräte, damit sie nicht immer die eigenen Bestände nutzen und damit verschleiben müssen. Zudem gibt es Arbeitswillige, die keine Geräte haben. Wer also irgendwo in Schuppen und Keller brauchbares Gerät herumstehen hat, das er nicht benötigt, der kann es für diese „Aktion Gemeinsinn“ zur Verfügung stellen. Schon jetzt vielen Dank (Tel. 57 61)- BK

### Grundschulküche erstrahlt in neuem Glanz

Im Mai dieses Jahres begannen einige fleißige Helfer aus der Elternschaft mit der Renovierung des alten Lehrküchenraumes der St. Sebastianus Grundschule. Dieser befindet sich im Souterrainbereich. Die alten Küchenzeilen stammten noch aus den 60er Jahren. Beim Entfernen des alten Mobiliars hob sich der gesamte Fliesenboden, und darunter kam feuchter, poröser Estrich zum Vorschein. Da die Bauarbeiten in vollem Gange waren, mussten sie nun auch fortgeführt werden. Aber das gesamte Vorhaben entwickelte sich weitaus aufwändiger als geplant und als zunächst absehbar war. Es ergab sich nicht nur ein deutlich höherer Arbeitsaufwand für die freiwilli-



gen Helfer, sondern es entstanden auch deutlich gestiegene Kosten, die vom Schulträger alleine nicht gestemmt werden konnten. Auch der Förderzuschuss des Kreises Ahrweiler und die vom Förderverein der Grundschule bewilligte Summe reichten nicht aus, um die Mehrkosten zu decken. Erst der Beschluss des Dorffestausschusses, das diesjährige Dorffest unter das Motto „Wir für unsere Kinder“ zu stellen und den Erlös dem Projekt „Schulküche“ zukommen zu lassen, machte es möglich, dieses Projekt zeitnah und erfolgreich abzuschließen. So konnte im Rahmen der Sankt Martin-Feier der neue Betreuungs- und Küchenraum für die Kinder der St. Sebastianus Grundschule eröffnet werden. Der ca. 80m<sup>2</sup> große Raum



St. Martin beim Zerschneiden des roten Bandes zum neuen Raum.

wird von der betreuenden Grundschule täglich von 12 bis 15 Uhr genutzt. Seit Anfang November erhalten hier ca. 20 Kinder ein warmes Mittagessen. Die neue Küche ist ein heller, freundlicher Raum, mit einem pflegeleichten Laminatboden. Die moderne Küchenzeile ist ausgestattet mit einem Ceranfeld-Herd und zwei Heißluft-Backöfen. Diese werden vor allem in der Vorweihnachtszeit von allen Klassen zum Plätzchenbacken genutzt. Auch für Projekttag sowie für Schul- und Klassenfeste ist es wichtig, eine gut ausgestattete Schulküche zu haben.

Bei der feierlichen Einweihung dankte die Schulleiterin Claudia Mercer aufs Herzlichste allen beteiligten Vereinen, sowie dem Kreis und der Stadt Sinzig für die finanzielle Unterstützung. Vor allem aber zeigte sie sich beeindruckt vom ehrenamtlichen Engagement der tatkräftigen Helfer, ohne deren Arbeitskraft die Umsetzung dieser Sanierungsmaßnahme undenkbar gewesen wäre. DP

## Verkündigung in St. Sebastianus Endlich ist es so weit

Die Renovierungs- und Innensanierungsarbeiten in unserer Pfarrkirche starten Ende Januar 2014.

Mit den Arbeiten wurde bereits im Turm mit dem nach Süden ausgerichteten Fenster begonnen, im Januar geht es mit den Innenfenstern weiter. Dort sind – außer der obligatorischen Reinigung der Gläser – die durch Korrosion instabilen Querverbindungen auszutauschen. Den größten Sanierungsbedarf erfordern die Fenster zum Ellig hin, die durch mehr als 20 Steinschläge beschädigt sind. Überlegt ist deshalb, eine außen liegende Schutzverglasung zu installieren. Durch im Kirchenraum verdunstende und an den Fenstern kondensierende Feuchtigkeit drang unterhalb dieser Wasser in die Mauerwände ein. Selbst am Holz des Orgelgehäuses kann man deutlich weiße Ausblühungen erkennen. Neu anzubringende Rinnen längs der Unterkanten aller Fenster sollen dieses Problem verhindern. Am besten erhalten sind die Fenster im Altarraum des alten Kirchenschiffs. War früher doch alles besser?

Parallel zur Fenstersanierung starten die Malerarbeiten. Dabei wird unter anderem die vordere Wand der Pfarrkirche abgestrahlt und mit einer konservierenden Beschichtung versehen, was ihr auch ein ansprechendes Aussehen verleiht.

Weiterhin erfolgt der komplette Ausbau der Orgel. Alle Pfeifen werden zur Orgelbaufirma Siegfried Merten in Remagen gebracht, der sie aufwendig von Hand reinigen und überarbeiten wird. Die Kosten allein hierzu werden sich auf ca. 37 000.- Euro belaufen (ca. 33 000.- Euro Eigenfinanzierung). Doch ist es bereits über die Erlöse mehrerer Konzerte sowie durch viele Spenden gelungen, den Orgelfond auf stattliche 28 576.75 Euro anwachsen zu lassen.

Außerdem gilt es, die gesamten elektrischen Leitungen zu erneuern. In diesem Zug werden eine Mikrofonleitung von der Sakristei zur Orgel verlegt – bislang ist nur ein anfälliges Funkmikro in Gebrauch – und ein neuer Liedanzeiger installiert. So Gott will, sieht es die Planung vor, alle Arbeiten zum Osterfest kommenden Jahres abgeschlossen zu haben. So kann würdevoll im doppelten Sinne das Fest der Auferstehung gefeiert werden.

Bis dahin sollen wegen des eingerüsteten Kirchenschiffs die Wochenendgottesdienste im Seitenschiff abgehalten

## Thorsten LEFFECK

Sachverständiger für Bauschäden  
Schimmelpilzbefall und Immobilien

Bad Bodendorfer  
Untersuchen

Am Kurgarten 76  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel. 02642-993070 Fax 02642-992499  
www.Leffeck.de sv@Leffeck.de

Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön  
und wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest  
und ein glückliches, gesundes,  
neues Jahr 2014.



Ihre Bad Bodendorfer Möhnen

## deziBell

Professionelle Beschallung

Michael Bell  
Zeisigweg 4  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Mobil 01 52/28 69 41 72  
www.dezibell.com



# Haar STATION

## Kamm in

Bad Bodendorfer Unternehmen

Inh. Gaby-Hoppe-Schäfer · Friseurmeisterin  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Gaby Hoppe-Schäfer und Danny  
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10.00–18.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung  
Bad Bodendorf · Bahnhofstr. 4 · Telefon 02642/99 89 376



# Claudis Naildomicil

## Nagel- & Fußpflegestudio

Bad Bodendorfer Unternehmen

**Claudia Niehues**  
Am Sonnenberg 48 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Tel. 026 42/90 62 69  
www.claudis-naildomicil.de · claudis-naildomicil.gmx.de  
Termine nach Vereinbarung

# ALFRED HUPPRICH



Stahl-Metall · Apparatebau  
Edelstahlverarbeitung · Industriemontage  
Balkon- und Treppengeländer in Schmiedearbeit  
Alu- und Kunststofffenster · Alu- und Kunststofftüren  
Schaufensteranlagen · Markisenbau

53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Ahrtalstraße 1

Telefon 0 26 42 / 4 25 97  
Telefax 0 26 42 / 4 15 97

# Gasthaus Restaurant »Cholin«

Seit 1881



Gesellschaftsräume für alle Anlässe, bis 90 Personen  
Gutbürgerliche und feine Küche  
Bundeskegelbahn  
ab 17:00 Uhr geöffnet  
Dienstag Ruhetag  
Sonntags Mittagstisch

Bahnhofstr. 1 · 53489 Bad Bodendorf · Tel. 02642/41104



Tel. 02642 - 99 97 04  
**NACHHILFE A.S.**  
www.nachhilfe-as.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

Täglicher  
Nachhilfeunterricht  
ohne Vertragsbindung möglich  
Sabrina Aengenheyster

Kostenlosen Beratungstermin vereinbaren  
Hauptstraße 64 · 53489 Bad Bodendorf

werden, musikalisch unterstützt durch die von der evangelischen Kirchengemeinde Kripp erhaltene Orgel. Werktagsgottesdienste werden im Pfarrheim zelebriert. *tjp*

## Schätze im Heimatarchiv digitalisiert

Die zahlreichen Dokumente, Bilder, Presseberichte, amtlichen Dokumente, Rechnungsbücher und Gerätschaften im Archivbestand des Heimat- und Bürgervereins für die Heimatforschung zugänglich zu machen und vor allem für die Nachwelt zu erhalten und erklärbar zu machen, zeigt erste Ergebnisse. Aus Haushaltsauflösungen, Schenkungen und Dauerleihgaben setzt sich der Archivbestand zusammen.

Archivierungen bedeuten einen hohen finanziellen Aufwand, der mit den Mitteln des Heimat- und Bürgervereins Bad Bodendorf nicht zu realisieren ist. Eine tragbare Lösung musste her. Die Entscheidung, welche Datenbanklösung für unseren Zweck in Frage kommt, war nicht einfach zu treffen. An Hand unserer Bestände wurde ein Wunschprofil erstellt und mit den verschiedenen Archivierungsdatenbanken professioneller Anbieter abgeglichen. In zahlreichen Gesprächen mit Museen und Archiven versuchten wir aus den Angeboten ein Optimum zu finden. Die Preisspanne für eine Lösung und Software der verschiedenen Anbieter liegt zwischen 1000 bis 3500 €. Das würde eine enorme finanzielle Belastung für den Verein bedeuten.

Der richtige Tipp kam dann vom Institut für Museumsforschung in Berlin und führte zur Landesstelle für Museumsbetreuung Baden-Württemberg. Dort wird die Datenbank „Primus 2“ zur Inventarisierung kulturgeschichtlicher Sammlungen kleiner Museen und Archiven kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die technische Unterstützung erfolgt durch die Landesstelle für Museumsbetreuung in Stuttgart und dem Hersteller runtime Software GmbH in Waiblingen.

Vor zwei Jahren begannen wir damit, die zahlreichen Dokumente und Gerätschaften zu digitalisieren und archivieren. Die älteste schriftliche Aufzeichnung stammt aus dem Jahre 1798 von Pastor Fey. Diese Aufgabe wird uns auch in Zukunft über eine längere Zeit beschäftigen.

Eine fachlich fundierte Archivierung ist durch eine Person nicht alleine zu bewältigen. Zahlreiche historische Dokumente können wegen ihrer Formatgröße nicht einfach auf einen Scanner gelegt werden. Der Kauf eines größeren Scanners für den Verein ist nicht wirtschaftlich. Hierfür hat sich ein Vereinsmitglied bereit erklärt, mit einem professionellen Gerät diese Dokumente zu digitalisieren. Weitere Helfer haben sich gefunden und werden die handschriftlichen Dokumente in altdeutscher Schrift und Sütterlinschrift sowie die Dokumente aus der französischen Besatzungszeit (bis 1813) übersetzen und damit lesbar machen.

Der Anfang ist gemacht. Die Schätze des Heimat- und Bürgervereins werden jetzt museumsgerecht in speziellen Archivkartons gelagert und durch die Datenbank künftig für jedermann einsehbar werden, ohne dass die empfindlichen Inventarien in die Hand genommen werden müssen.

Ein Ziel gilt es noch zu realisieren. Wir möchten unsere Bestände auf unserer Inter-



Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V.		09.12.2013
Bew. Nr.	0000000	
Objekt	Kuhhhühnchen	
Objekttyp	Haartrichter	
Datierung	20. Jahrhundert	
Material/Technik	Edelstahl mit Emaille Einsteckschloß, Handgriff Schneidmesser	
Masse	Länge 22 cm	
Hersteller/Ordnung	unbekannt	
Herstellungsort	Praktischunbekannt	
Verwendet	andere	
Beschreibung	nährerweichendes am Deckel, Bodenreinigung mit Feinloch, Nagelheber, für die kleine geringes Gewicht.	
Beschreibung	---	
Provenienz	Mittelschicht (Choralbuch) sind seit dem 17. Jahrhundert verbreitet und werden in einigen Teilen des West (z. B. Baden, Würt.) auch heute noch genutzt. Als Metallwerk wurden Kupfer, Messing, Eisen und Silber verwendet. In der nachfolgenden Zeit wurde (z. B. in der Schweiz) auch Eisen verwendet. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts nach eigenem Geschmack aus Fermeto.	
Klassifikation	K1     Hauptbestand     Waschplatte	
Besitzer	Bürgerverein	
Linktext	http://www.buergerverein.de/	
Erstellt von	Wolfgang Herbig	
Strasse	---	
Land PLZ Ort	---	
Erstellt	Sicherung: Einzelaktualität 09.09.2013, Preis: 0,00 EUR	
Abbildung	---	
Standort	Ausstellungsraum ande	
Erhaltung	sehr gut	
Zustand	---	
Bearbeitungen	---	
Bearbeiter von	Josef Ehrhardt, am 09.12.2013; Abbildung	

He. Nr. 0000000



netseite [www.bad-bodendorf.de](http://www.bad-bodendorf.de) sichtbar und abrufbar machen.

Damit die Chronik des Dorfes im Archiv des Heimat- und Bürgervereins auch in Zukunft vervollständigt werden kann, freuen wir uns über weitere Spenden oder Dauerleihgaben von Dokumenten und Geräten. *Josef Erhardt*

## Hilgerus Hilger – Pastor in Bodendorf

Pastor Fey berichtet im Kirchenbuch über die Gemeinde St. Sebastian-Gertraudis, so wie er sie bei seinem Amtseintritt vorfand. Er schreibt 1802, dass 1787 unter Pastor Hilger Altar und Kanzel renoviert wurden. Sie sähen noch gut aus. Alle anderen Sachen wie Kaseln, Chorkappe, Leinwand und Glocken seien in einem schlechten Zustand (s. Dorfschelle 3/2013, S. 13f).

Pastor Hilger war von 1780–1789 Pfarrer in Bodendorf. Er ist hier verstorben und begraben. Beerdigt wurde er auf dem Friedhof bei der alten Kirche von 1645. Er war Benediktiner-Mönch der Abtei Deutz und dort zuvor Novizenmeister. Sein Nachfolger, ebenfalls Benediktiner, war Robert Bongeau von 1789–1802. Er war der letzte Pastor, der einem Mönchsorden angehörte. Die Abtei Deutz stellte immer die Pastöre von Remagen und Bodendorf. Fey war ein „Weltgeistlicher“ und an keinen Orden gebunden. Bongeau wurde bei Feys Amtsantritt in eine andere, rechtsrheinische Gemeinde (Zinndorf) versetzt. Er verstarb dort 1815.



Der Bodendorfer alte Friedhof ist auf dem Bild von E. Pose 1835 „Blick ins Ahrtal bei Bodendorf“ gut zu erkennen. Kirche und Friedhof waren mit einer Mauer umgeben. Ein Stück davon ist noch heute am Ende „der Ehlingsgass“ (1784) erhalten und zu sehen. Ebenso kann man Gräber und Grabsteine erkennen. Die auf uns überkommenen 16 Kreuze stehen auf der mittleren Terrasse unterhalb der „Stelen für den Frieden“. Das Älteste mit Hausmarken ist das von Katrina Kern von 1598. Einige Grabsteine und Grabkreuze vom alten Friedhof sind beim Umbau der Kirche 1972 entwendet worden. Sie waren auf einer frei zugänglichen Wiese an der Bäderstraße abgelagert worden.

Interessant auf dem Pose-Bild von 1835 ist die Flur „Am/im Finkenstein“. Hier sind zwei Felsklippen in den Weinbergen zu erkennen. Sie wurden abgebrochen und zu Weinbergsmauern verbaut. Gut zu sehen ist auf dem Pose-Bild die „Holl“ und damit die Süd- und Nordumgehungen des Dörfchens durch die Aachen-Frankfurter Heerstraße. Auf dem Pose-Bild sind noch keine Häuser Richtung St. Sebastianus-Kapelle zu sehen. Sie wurden alle erst im 19. Jahrhundert errichtet. Matthias Bauer ließ 1835 hier sein Gasthaus erbauen. Es stand dort, wo in unserer Zeit das Gasthaus Bauer-Giesen und zuvor das Gasthaus Rhein-Ahrtal war. Zeitgleich wird auch das Fachwerkhaus von Mario Heuser mit dem Heimatarchiv des HBV entstanden sein. *Dr. K. A. Seel*

## Drohnen über Bad Bodendorf? Fleißig wie die Bienen

Unweit des städtischen Kindergartens ‚Bienenhaus‘ entsteht ein weiteres Bienenhaus, der Lehrbienenstand des Imkervereins Goldene Meile e.V., der seit geraumer Zeit sogar unter der Anschrift Am Rotberg 50 unter ‚Google Landkarten‘ zu finden ist.

Im Einsatz- und Arbeitseifer ihren Schützlingen in nichts nachstehend betätigen sich seit vielen Wochen Agostinho Silva (Foto Mitte), Theo Laurent (Foto rechts) und Pitt-Jupp Bauer beim Bau eines prächtigen Lehrbienenstands in Bad Bodendorf, wo demnächst Führungen und Schulungen abgehalten werden können.



*Drei fleißige Arbeiter(bienen)*

**Dorfschelle (DS):** Wie überwintern die Bienen?

**Agostinho Silva (AS):** In der brutfreien Winterruhe sammeln sich die Bienen in der sogenannten Winterkugel (Wintertraube). Im Zentrum befindet sich die Königin. Die Bienen am Rand erzeugen mit vibrierenden Bewegungen ihrer Körper bzw. Flügel eine konstante Temperatur von mindestens 25°C im Innern. Um völlige Auszehrung des im Herbst angefressenen Fett- bzw. Eiweißvorrats zu vermeiden, wechseln sie im Zeitlupentempo die Position mit anderen Bienen aus dem Innern der Kugel. Auf diese Art können selbst härteste Winter überstanden werden.

Steigt die Außentemperatur über 12–15°C, starten die Bienen zu einem ersten kurzen Flug, dem Reinigungsflug. Dabei entleeren sie die über vier Monate in ihrem Darm bzw. ihrer Kotblase gesammelten Exkremente.

Müssen andere Insekten wie Wespen, Hornissen oder Hummeln jetzt ein neues Volk aufbauen – hier überlebt oft nur die Königin den Winter -, so stehen mit beginnendem Frühjahr direkt bis zu 10000 Bienen aus einem Volk für Bestäubungstätigkeiten und bei Blüte zur Sammlung von Pollen und Nektar zur Verfügung, was den außerordentlichen Nutzen der Honigbiene mitunter zum Erhalt manch seltener Pflanzenart unterstreicht.

**DS:** Wie sehr schadet ihnen die bei Imkern so gefürchtete Varroa-Milbe (Faulbrut durch Varroa destructor)?

**AS:** Da es in unseren Breiten noch keine Varroa-resistenten Völker gibt, ist es wichtig, dass alle Imker eine ‚Varroa-Prophylaxe‘ betreiben, damit diese nicht von benachbarten Völkern eingebracht wird. Sehr zuverlässig wirkt eine bestimmte Dampfkonzentration von Ameisensäure (60 %) im Stock. Diese tötet selbst in der verdeckelten Brut die Milben ab und schützt so das gesamte Volk.

**DS:** Auf welche Blüten fliegen im Ahrtal die Bienen und welche Sorten von Honig werden daraus hergestellt?

**AS:** Den ersten Honig im Jahr, die Frühjahrstracht, gewinnen die Bienen bei uns aus den Blüten von Haselnuss,



## WÄRMEWECHSEL

Ihre Heizung ist ein altes Schätzchen und die Abrechnung treibt Ihnen Tränen in die Augen? Wir sind Ihr Partner, wenn es um einen Wärmewechsel in Richtung Brennwertheizung, Solartechnik, Heizungsmodernisierung und die Nutzung erneuer-

barer Energiequellen geht. Kompetent und erfahren planen und entwickeln wir ein Heizsystem, das ganz individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Erwarten Sie eine ökonomische und komfortable Wechselwirkung.

Bad Bodendorfer Unternehmen

IHR SPEZIALIST FÜR RENOVIERUNG & SANIERUNG.

Rheinallee 47 b · 53489 Sinzig · Tel. 0 26 42/99 38 32  
info@karstenseidel.de · www.karstenseidel.de

**SEIDEL**  
KOMPLETTBÄDER · HEIZSYSTEME

*„Das Tor zum Ahrtal“*  
[www.bad-bodendorf.de](http://www.bad-bodendorf.de)

## Anwaltskanzlei Schneider

Zweigstelle: Bahnhofstraße 15 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/9979629 · Fax 02642/9986589  
Mail [ratheoschneider@aol.com](mailto:ratheoschneider@aol.com)

Bad Bodendorfer Unternehmen

Allgemeines Vertragsrecht · Arbeitsrecht · Betreuung älterer Menschen · Ehe- und Familienrecht, insbesondere Scheidungs- und Unterhaltsrecht · Erbrecht · Grundstücksrecht · Mietrecht  
Strafrecht · Verkehrsunfallschadensregulierung und Verteidigung in Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren · Versicherungsrecht · Vorsorgevollmachten inklusive Patienten- und Betreuungsverfügungen

Einen kurzfristigen Besprechungstermin – auch an Samstagen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr – können Sie unter **02642/9979629** vereinbaren.



## Pension – Ferienwohnung Alt-Bodendorf

Ursula Schoen-Raible  
Bahnhofstraße 15  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642-9911598  
Telefax 02642-9986589

Bad Bodendorfer Unternehmen

Erleben Sie und entdecken Sie hautnah das faszinierende Ahrtal – Wandern, Radfahren, Wellness, Thermalbäder.  
Für den romantischen Abend – genießen Sie die Zweisamkeit mit auserlesenen Ahrweinen.

Raps, Kern- bzw. Steinobst (z.B. Apfel- oder Kirschbaum), aber auch aus vielen Kräutern, wie Klee, Löwenzahn, Thymian, Salbei, Lavendel oder Kamille. Trachtpflanzen nennen wir Imker alles, was der Biene Nektar und Pollen bringt. Um die Späternte (Spättracht aus Pflanzen, die im Sommer blühen) zu unterstützen, sind direkt am Bienenlehrstand eine Bienenweide angelegt sowie mehrere spätblühende Winterlinden eingepflanzt worden, die den Futtermangel auszugleichen helfen.

**DS:** Wie kann ich Imker werden?

**AS:** Sollte ein weiteres Interesse bestehen, hält der Imkerverein ein tolles Angebot bereit: Auf Probe stellen wir für ein oder zwei Jahre zur Betreuung ein Honigbienenvolk zur Verfügung, auch zum Beispiel auf dem Gelände des neuen Lehrbienenstands. Unter fachmännischer Begleitung erfolgt eine Einweisung mit wichtigen Tipps zum Umgang mit dem Volk. Ebenso steht bei aktuellen Rückfragen so stets ein kompetenter Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen sind beim Vorsitzenden des Imkervereins Goldene Meile e.V. (Imker der Region Remagen, Sinzig, Bad Breisig), Imkermeister Horst Engelstädter aus Löhndorf (02642/43641) zu erhalten, denn schon das Alte Testament (Sprichwörter 23, Vers 13/14) sagt:

„Iss Honig, mein Sohn, denn er ist gut, Wabenhonig ist süß für den Gaumen.

Wisse: Genauso ist die Weisheit für dich. Findest du sie, dann gibt es eine Zukunft, deine Hoffnung wird nicht zer schlagen.“

tjp

## Theatergruppe Mutabor spendet Tischtennisschläger für Thermalfreibad

Ein wichtiges Anliegen der Theatergruppe Mutabor aus Bad Bodendorf ist es, die Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zu unterstützen. Dies geschieht in erster Linie natürlich durch das Theater-Schauspiel an sich, aber auch durch die über den Eintrittskartenverkauf erwirtschafteten Einnahmen. Daher konnten sich nach Beendigung der Spielzeit 2013 wieder verschiedene Einrichtungen über Zuwendungen freuen.

Im Rahmen des diesjährigen Kunst- und Weihnachtsmarktes Bad Bodendorf wurde dem Pächterehepaar des Thermalfreibads eine Spende von achtzehn Tischtennisschlägern nebst den dazugehörigen Bällen überreicht. Auch wenn „das Geld nie für einen zweiten Stöpsel für das Schwimmerbecken reichte“ – so der Wortlaut aus dem aktuellen Stück „Spukmeisterschaft in Bad Bodendorf“ –



Übergabe der Tischtennisschläger an das Ehepaar Riffel.



gibt es nun zumindest eine ausreichende Zahl an Tischtennisschlägern, mit denen sich der Nachwuchs auch außerhalb des Schwimmbeckens sportlich betätigen kann. Frank Riffel bestätigte, dass die Schläger gerne und häufig ausgeliehen – und folglich sehr strapaziert werden. Dank des neuen Vorrates ist das Tischtennisspiel in der kommenden Freibadsaison wohl gesichert.

Auch die Kindertagesstätte Max und Moritz freut sich über eine Geldspende, mit der Familienpuppen angeschafft werden.

In den Räumen der betreuenden Grundschule, soll es durch einige Sitzsäcke noch gemütlicher werden. Diese werden zum Teil auch durch Mutabor finanziert.

Ebenfalls unterstützt wird die katholische öffentliche Bücherei durch den Erwerb einiger neuer Bücher und Medien. Das neue Projekt „Bolzplatz“ wird in diesem Jahr von Mutabor erstmalig berücksichtigt, indem ein Beitrag zur Anschaffung eines Basketballkorbes geleistet wurde.

DP

## HBV: Das Jubiläumsjahr geht zu Ende

Die gelungene und viel beachtete Ausstellung des Kunstkreises „Bad Bodendorf Kreativ“ war die letzte größere Aktion im Jubiläumsjahr des nun 25-jährigen Heimat- und Bürgervereins. Es begann mit einer sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung und dem interessanten Impulsvortrag „Bad Bodendorfer Schätze, Bürger und Landschaften“ von Dr. Jürgen Haffke. Die Arbeit ging weiter mit dem neu gewählten Vorstand, bei dem erfreulicherweise eine Verjüngung stattgefunden hat. Das kleinste Weinfest an der Ahr zu Himmelfahrt war sehr erfolgreich und erfreut sich Dank des Weinwanderevents vom Ahrwein e.V. immer mehr Zuspruch aus der nahen und fernen Umgebung. Die Geburtstagsfeier mit dem Straßenfest rund um das Heimatarchiv verlief sehr harmonisch, wenn auch vom Wetter nicht gerade verwöhnt. Das Geburtstagsgeschenk des Bürgermeisters, ein Eichbaum, ist im Generationenwald auf dem Mühlenberg inzwischen gepflanzt.

Im kommenden Jahr wird die Dorfschelle 25 Jahre alt, was sich wohl in der Ausgabe 1/2014 niederschlagen wird. Auf alle Fälle wird das lange angekündigte Buch „Spaziergang durch das Bodendorf der 20er Jahre“, ein amüsantes Stimmungsbild der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen, mit etwa 70 Bildern, vielen Anekdoten und Bodendorfer Platt herausgebracht. Man hofft, dass es zur Jahreshauptversammlung auf dem Tisch liegt.

## AK Streuobstwiesen des Heimat- und Bürgervereins aktiv

In den Herbstmonaten war der AK Streuobst des Heimat- und Bürgervereins Bad Bodendorf vielfältig aktiv. Den Auftakt bildete der Stand auf dem Dorffest Ende September. Die Besucher konnten Äpfel alter Sorten betrachten, die von Bäumen der Bad Bodendorfer Streuobstwiesen stammten. Ein Sorten-Rate-Quiz lud zum Mitmachen ein. Dass vielen Bad Bodendorfer Bürgern die Streuobstwiesen wichtig sind und sie bereit sind, für die Erhaltung und Erneuerung einen Beitrag zu leisten, zeigen die großzügigen Spenden, die auf dem Dorffest eingegangenen sind.

Ende November gingen dann die Vorbereitungen für den Bad Bodendorfer Kunst- und Weihnachtsmarkt los. Fleißige AK-Mitglieder haben im Rahmen einer Pflegeaktion Misteln aus einigen Altbäumen hinter dem Sportplatz geschnitten, um sie am darauf folgenden Wochenende zu verkaufen. Die Misteln schwächen die Bäume und bieten Angriffsfläche für den Wind. Bei nicht

völlig vitalen Bäumen brechen durch den Einfluss der Misteln auch starke Äste leicht ab. Eine Entnahme der Misteln hilft den Bäumen und diese stehen auch nicht, wie häufig vermutet, unter Naturschutz. Am gleichen Tag hat Christoph Vanberg, Fachmann in Sachen Streuobstwiesen aus Bad Breisig, die im letzten Jahr gepflanzten Jungbäume geschnitten. Diese können jetzt optimal gepflegt ins nächste Jahr gehen.

Die Bedeutung der Bad Bodendorfer Streuobstwiesen, die als FFH-Gebiet ausgewiesen sind und in denen u.a. der Steinkauz vorkommt, ist mittlerweile nicht nur den Bad Bodendorfer Bürgern und Fachleuten aus dem Naturschutz bekannt, sondern wird mittlerweile auch außerhalb von Bad Bodendorf wahrgenommen. In diesem Jahr



*Die KG Rievkooche  
Blau-Weiß e.V.  
wünscht allen Bürgern  
von Bad Bodendorf  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
Neues Jahr 2014.*



### Dessauer-Druck



*Wir wünschen allen unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes und gutes Jahr 2014.*

**Renate Grau  
und Dieter Dessauer**

Bad Bodendorfer Unternehmen

**Dessauer-Druck · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf**  
**Telefon 02642/403199 · Mail dieter.dessauer@bad-bodendorf.de**



**MARAVILLA**  
BEAUTY SPA HOTEL & RESTAURANT  
★★★★

### Silvester

#### Mehrgängiges Silvester-Gala Buffet - Live Musik und Tanz

18.00 Uhr: Zur Einstimmung des Silvesterabends begrüßt Sie das Maravilla-Team mit einem Sektempfang und köstlichem Fingerfood

19.00 Uhr: Eröffnung des festlichen Silvester-Buffet mit kulinarischen Genüssen

21.00 Uhr: Live Musik bis spät in die Nacht

24.00 Uhr: Mit einem fantastischen Feuerwerk stoßen wir auf das neue Jahr an und tanzen weiter bis in den Morgen **79,00 € pro Person**

#### Große Tombola mit attraktiven Preisen

Spezielle Wünsche berücksichtigen wir gerne für Sie.

**Voranmeldung und Tischreservierung:**

**Hauptstr. 158 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf**  
**Tel. 0 26 42 - 40 000 · www.maravilla-spa.de**

# Fahrschule Henneke

... die Schule,  
die Spaß macht!

Top-Ausbildung  
in allen  
Klassen



53489 Sinzig, Ausdorferstr. 39  
Info + Unterricht: di. + do. ab 19.00Uhr  
Tel. 02642 / 4 17 13

53474 Bad Neuenahr, Hauptstr. 37  
Info + Unterricht: mo. + mi. ab 18.30Uhr  
Tel. 02641 / 91 68 63

[www.fahrschule-henneke.de](http://www.fahrschule-henneke.de)

Wir danken Ihnen für das uns  
entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen Ihnen  
ein schönes Weihnachtsfest  
und ein erlebnisreiches Jahr 2014.



Sabine Stein, Leiterin des Arbeitskreises „Streuobstwiesen“ beim Stand am Weihnachtsmarkt.

kommt dem AK Streuobstwiesen aus diesem Grund eine Spende aus der Weihnachtsbaumaktion der Uni Bonn zu Gute.

Mit den Erlösen aus dem Dorffest, dem Kunst- und Weihnachtsmarkt und der kommenden Spende aus der Weihnachtsbaumaktion werden zum einen in diesem Winter noch neue Bäume gepflanzt werden können, zum anderen rücken auch andere dringliche Vorhaben in greifbare Nähe, z.B. ein Info-Flyer oder ein Schild, das über die Bäume und ihre Bedeutung informiert. Willkommen im AK sind immer weitere Aktive, die bei den diversen Aktionen unterstützen.

Sabine Stein

## Dämmen, wohlfühlen, Heizkosten sparen!

Schatz,  
so gemächlich will ich es auch haben  
Ruf bitte bei Lenzen an. Lisa  
P.s. Bin gegen 9.00 Uhr wieder da

- Innenraumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Bodengestaltung

Wir schaffen Atmosphäre!

**Maler Lenzen**

☎ 02642 / 903521 53489 Sinzig · [maler-lenzen.de](http://maler-lenzen.de)

## Institut de beauté

Kosmetik & Fußpflege

Babor Kosmetikinstitut • Long-Time-Liner  
Conture Make-Up • alessandro Nail Design

Waltraud Loose

Hauptstraße 41 • 53498 Sinzig-Bad Bodendorf

Telefon: 0 26 42-40 99 94



[www.babor-shop.de/institutdebeaute-loose](http://www.babor-shop.de/institutdebeaute-loose)

Bad Bodendorfer Unternehmen

Herstellung und Reparaturen von Ziegeldächern

Aufdoppelung und Umdeckung von Ziegeldächern

## Holzbau Leydecker & Schmitz

ZIMMERERARBEITEN | INNENAUSBAU | TROCKENBAU

Zimmererarbeiten | Holzbausanierungen | Terrassenüberdachungen | Vordächer u. Carports  
Balkonbau in Holzbauweise | Holzrahmenbau | Dachgeschossausbauten | Dämmarbeiten

Frank Leydecker Schubertstraße 5 | Tel. 02642-3086114 | Mobil 0178-7233801  
53489 Bad Bodendorf | Fax 02642-3086115 | [info@holzbau-l-s.de](mailto:info@holzbau-l-s.de)

**WWW.HOLZBAU-L-S.DE**

## Es weihnachtet im Heimatarchiv

Es lohnt sich ein Spaziergang zum Heimatarchiv in der Hauptstraße 56, vor allem für kleine und große Modelleisenbahnfreunde. Im von Familie Heuser schön geschmückten Schaufenster schaut es aus wie bei der Bescherung. Vor den Lichtern des Weihnachtsbaumes ist allerhand hübsches Spielzeug zu sehen, aber der Clou ist die wunderschöne Eisenbahnanlage Marke Minitrix, deren Züge von außen auf Knopfdruck in Bewegung gesetzt werden können. Mario weiß kaum noch abzuschätzen, wie viele Stunden er zugebracht hat, bis alles perfekt funktionierte, und natürlich hat Sohnmann Olly nach Kräften assistiert. Der Familie Heuser gebührt für diese schöne Weihnachtsidee herzlicher Dank.

BK

## Metzgerei Stefan Unger

– hochwertige natürliche Fleisch- und Wurstwaren –

- *Lieferservice*
- *Partyservice*

### Bad Bodendorf-Laden

– wir bieten alles für den täglichen Bedarf und mehr –

- *preiswert*
- *freundlich*
- *immer nah*

Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

Hauptstraße 88 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/43369 • Fax 02642/994933  
[www.metzgerei-unger.de](http://www.metzgerei-unger.de) [info@metzgerei-unger.de](mailto:info@metzgerei-unger.de)

Montag–Freitags: 8.00–13.00 + 14.00–18.30 Uhr • Samstags: 8.00–14.00 Uhr



# Veranstaltungskalender

21. Dez. **Musikalische Adventsfeier**  
an der Kirche  
18.30 Uhr Vorabendmesse,  
anschließend (ca. 19.30 Uhr)  
Ortsvereine laden ein:  
Vorträge vom MGV „Eintracht“,  
Spielmannszug Blau-Weiß und dem  
Blasorchester St. Sebastianus  
dazu gibts Glühwein, Siedewurst etc.
27. Dez.  
18.30 Uhr **Orgelmusik zur Krippenzeit**  
in der Pfarrkirche St. Sebastianus  
Kantor Franz Surges, Eschweiler
1. Februar **Bürgerwanderung Ortsbeirat**  
Treffpunkt 11.00 Uhr am Bahnhof
25. Januar **Kapitel der Bruderschaft  
St. Sebastianus**  
9.00 Uhr Messe, anschließend Kapitel  
im Gasthaus Cholin
15. Februar  
14.11 Uhr **Kinderkarneval** in Bad Bodendorf  
im Saal der Winzergaststätte  
Eintritt 2.50 €  
Mitmachkarneval mit viel Spaß,  
Tanz und Spiele  
Durch das Programm führt  
Rebecca Pauly
16. Januar  
14.11 Uhr **Senioren-sitzung**  
KG Rievkooche  
im Saal der Winzergaststätte  
(siehe Artikel S. 6)
22. Februar  
18.11 Uhr **Rievkooche-Sitzung**  
die große Karnevalsitzung  
der KG Rievkooche  
im Saal der Winzergaststätte  
Eintritt 10,- €  
Anschließend:  
**Rievkooche-Party**  
Kartenvorverkauf ab 8. Februar  
bei Elektro Schmitz
28. Februar **Mondscheinparty**  
mit „de Köbbesse“  
im Saal der Winzergaststätte  
Eintritt 8,- €
27. Februar  
ca. 13.45 Uhr **Weiberfastnacht**  
Umzug durch das Dorf  
anschl. Kaffeeklatsch der  
Möhnen-Gesellschaft  
in der Schützenhalle  
Eintritt: 10,- €  
Kartenvorverkauf: 19.1. ab 10 Uhr  
Café Felber und auch später  
bei Christine Wilden, Tel. 99 2418

## Impressum:

**Herausgeber:** Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V., Saarstraße 1,  
53489 Bad Bodendorf, Telefon 02642/99 14 14, Telefax 02642/99 14 97  
**Redaktion:** verantwortlich: Bernhard Knorr (BK), bernhard.knorr@bad-bodendorf.de  
**Mitarbeit:** Cora Blechen (CB), Renate Nagel (RN), Daniela Pörzgen (DP) und  
Thomas Portugall (tj)

**Anzeigen:** Wolfgang Seidenfuß, info@ibsei.net Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2012  
**Satz:** Dieter Dessauer, Tel. 02642/403199, dieter.dessauer@bad-bodendorf.de  
**Druck und Herstellung:** OPTI-PRINT, Tel. 02642/98 1051  
**Erscheinungsweise:** vierteljährlich  
**Auflage:** 2000  
**Abgabe und Zustellung:** kostenlos an alle Haushalte in Bad Bodendorf  
**Bankverbindungen:**  
Volksbank RheinAhrEifel eG, Zweigstelle Remagen  
Konto-Nr. 141430100, BLZ 577 615 91  
Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Bodendorf  
Konto-Nr. 562 272, BLZ 577 513 10

**Redaktionschluss  
der Dorfschelle 1/2014  
ist am 2.3.2013.**

# HAIRSTYLE

Cut and Colour

Bad Bodendorfer Unternehmen **Marita Schmitz**

53489 Sinzig - Bad Bodendorf • Bäderstraße 8 • 02642-42293  
**Dienstags bis 20.00 Uhr geöffnet!**

## Erich Riske

Maler- und  
Lackierermeister



Moderne Raumgestaltung  
Bodenbeläge  
Wärmedämm-Verbundsysteme  
Fassadengestaltung  
Lehmputz  
Tapezierarbeiten

Am Rotberg 43  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/98 13 85  
Mobil 0170/580 35 88



- ✓ EDV-Service
- ✓ Netzwerke / WLAN / DSL
- ✓ Virenschutz / Datenrettung
- ✓ Webseitenerstellung
- ✓ Hardware / Software

### Diplom-Ingenieur Karl Hanenberg

Service und Beratung rund um den PC

Schwalbenweg 7 - 53489 Sinzig  
Telefon 02642 9939460 - Mobil 0163 4307123  
kh@hanenberg-online.de - www.hanenberg-online.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

## Getränke



Mo.-Sa.  
800-2145 Uhr

**ABHOLMARKT • HEIMSERVICE**  
**Tel. 02642 - 99 26 03**

Am Rotweinwanderweg • Heerweg 18

- Lieferservice (0,50 €/Kasten)
- Gekühlte und spezielle Getränke auf Bestellung

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2014.*  
**Familie Tirréé**




# Helmut Heuser

Zimmerei und Hochbau GmbH  
Inhaber Manfred Heuser

**Tel. 02642/46162 o. 6397 • Fax 02642/46163**  
**Hauptstraße 32 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf**



## J. Bauer u. Sohn

Bad Bodendorfer Unternehmen **GmbH**

53489 Sinzig-Bad Bodendorf

- Bau- und Möbel-Schreinerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Bestattungen

Werkstätten: Gartenstraße 11  
Büro: Schützenstraße 31

Telefon 02642/98 12 33  
Fax 02642/98 12 35



**Ahrtal-Cafe**

Genießen Sie in gepflegter und gemütlicher Atmosphäre unser reichhaltiges Warenangebot...

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team vom Ahrtal-Cafe.*

**Lucia Felber**



**Bäckerei · Konditorei · Café Lucia Felber**  
Hauptstr. 92-96 · 53489 Bad Bodendorf · Tel. 02642/42608

Bad Bodendorfer Unternehmen

# SCHMITZ

service point

**Schmitz**

ELEKTROINSTALLATIONEN  
SOLARSTROM-ANLAGEN  
TV-VIDEO-TELEKOM-SAT  
HAUSGERÄTE-HAUSTECHNIK  
KUNDENDIENST

Elektro Peter Schmitz GmbH  
Bahnhofstraße 6  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
www.servicepoint-schmitz.de ☎ 02642-42627

Bad Bodendorfer Unternehmen



## Unsere Leistungen für Sie!

- » Krankengymnastik
- » Massage
- » Krankengymnastik am Gerät
- » Lymphdrainage
- » und vieles mehr!

Praxis für Physiotherapie  
Gesundheitsclub

**GUNNAR HOISCHEN**

Schillerstraße 62  
53489 Bad Bodendorf  
Telefon 0 26 42 / 98 11 03  
Telefax 0 26 42 / 98 11 05  
E-Mail: info@physio-hoischen.de  
Internet: www.physio-hoischen.de

Bad Bodendorfer Unternehmen



**hysiotherapie**



## Brunnen-Apotheke

Apotheker Frank Wegner  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Bahnhofstraße 9  
Telefon 02642 / 41200 · Fax 02642 / 44023

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.*



www.brunnen-apo-sinzig.de

## Stark für Ihre Gesundheit !!

**Reformhaus Bad Bodendorf**  
Inh. Frank Wegner

**Reformhaus**

Treffpunkt gesunden Lebens

Bahnhofstraße 9  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/980101  
Fax 02642/44023


Bad Bodendorfer Unternehmen



www.ksk-ahrweiler.de

# Gut.

Unser Standort in Bad Bodendorf.  
Gut für die Region. Gut für die Menschen.




**Maestro**  
Geldautomat

**Bad Bodendorf**  
Bahnhofstraße 7, 53489 Bad Bodendorf  
Tel.: 02442 9793 2560

Bad Bodendorfer Unternehmen



**Kreissparkasse Ahrweiler**